

Infoblatt 18



حزب کمونیست کارگری ایران
Worker-Communist Party of Iran

www.wpiran.org

wpi_infoblatt@yahoo.de

Herausgeber: Said Asli

21. Januar 08

Durch die Repressionswelle, die seit einigen Wochen durch den Iran geht, steigt die Anzahl politischer Gefangenen noch weiter an. In der gesamten Islamischen Republik werden Oppositionelle verhaftet und gefoltert.

Aufruf

**Solidarität mit iranischen Studenten“
02. – 09. Februar 2008**

An alle freiheitsliebenden Menschen, Studenten- und Menschenrechtsorganisationen aller Welt!

In vergangenem Monat ist eine beachtliche Anzahl von Studenten aufgrund der Teilnahme an der Demonstration des 7. Dezembers (16. Azar) dem Studententag verhaftet worden.

Trotz aller Bemühungen und Protesten für die Freilassung der Studenten fehlen Informationen über ihr Wohlergehen und ihrer Situation. Die Familienangehörigen leben in Unwissenheit.

Freiheitsliebende Menschen,

Wir rufen Sie auf, in Folge all Ihrer Bemühungen, vom **02. – 09. Februar** gemeinsam, überall und aktiv für die Freilassung der Studenten zu protestieren.

Die Abhaltung des Studententages ist ein Recht aller Studenten. Wir wollen die bedingungslose Freilassung dieser Politischinhaftierten!

Einige Familienangehörige der inhaftierten Studenten und einige Studenten aus den Universitäten Allame, Poly Technik, Chamran- Ahvaz und Honar Shiraz

bitte senden sie ihre Unterstützungsmitteilungen oder –Nachrichten an:

studentsfreedom.campaign@gmail.com



Bedingungslose Freilassung der Studenten:

Liste der inhaftierten Studenten

- 1- **Milad Moyini** (Mazandaran Universität)
- 2- **Behrang Zandi** (Mazandaran Universität)
- 3- **Hamed Mohammadi** (Mazandaran Universität)
- 4- **Arash Pakzad** (Mazandaran Universität)
- 5- **Hasan Maarefi** (Mazandaran Universität)
- 6- **Anooshe Azadfar** (Tehran Universität)
- 7- **Ilnaz Jamshidi** (Communications, Azad Universität, Central Tehran)
- 8- **Mehdi Gerayloo** (Geophysics, Tehran)
- 9- **Nader Ehsani** (Mazandaran Universität)
- 10- **Sayid Habibi** (ex-member of the Central Council of Advare Tahkime Vahdat)
- 11- **Behrooz Karimi-zade** (Tehran Universität)
- 12- **Keyvan Amiri Elyasi** (Masters, Industry, Sharif Technical Universität)

Die „Dritte Kraft“

Gegen US-Staatsmilitarismus und den islamischen Terrorismus

Erklärung zu dem Aufruf:

Wie sie Bescheid wissen, dass das Islamische Regime im Iran vor dem Studententag (dem 7. Dezember, dem Tag des Studentenprotests im Iran, der sich inzwischen zum Protesttag der ganzen Bevölkerung entwickelt hat) mehrere Studenten verhaftet hat. Trotzdem haben die Studenten an diesem Tag landesweit demonstriert und wieder wurden einige gefangen genommen. Zurzeit werden etwa 50 Studenten, aus verschiedenen Städten, im Evin-Gefängnis und an unbekanntenen Orten festgehalten.

Diese Studenten sind die ganze Zeit unter Folter, Schikanieren und Misshandlung. Deshalb machen sich die Familien und die Bevölkerung um das Leben der Gefangenen große Sorgen. Diese Besorgnisse verstärken sich besonders, wenn der Geheimdienst der Regierung Lügen verbreitet, wie z.B. sie hätten Steine, Pfeil und Bogen, Molotow, unbefugte Bücher, religionsbeleidigende Flugblätter und alkoholische Getränke bei sich gehabt. Außerdem wurden auf der Internetseite, die zur Regierung gehören, diese Anschuldigungen verkündet, dass der Hauptkern der kommunistischen Organisation in der Uni verhaftet wurde.

Dies sind schwere religiöse Anschuldigungen, durch die, die Islamische Regierung, während ihrer Amtszeit, Freiheitskämpfer hingerichtet hat.

Das Leben der inhaftierten Studenten in Gefahr. Die Menschheit muss diese Intrige der islamischen Regierung durch internationale Unterstützung beseitigen und die gefangenen Studenten freilassen.

Zurzeit laufen umfangreiche Proteste im ganzen Land und im Ausland, die von den Familien aus organisiert wurden.

Für die bedingungslose Befreiung der Studenten und aller politischen Gefangenen, ist eine internationale Solidarität dringend nötig. Wir verlangen von allen Menschenrechtsorganisationen sich der internationalen Kampagne für die Befreiung der inhaftierten Studenten und aller politischen Gefangenen anzuschließen.

Es ist notwendig zu erwähnen, dass auch mehrere Arbeiteraktivisten und Frauenrechtskämpferinnen und Frauen, die nicht nach den islamischen Regeln bekleidet waren und diese eindringlichen Regeln mit den Füßen getreten haben, in Gefängnissen sitzen. Ein sofortiges Verlangen der Bevölkerung ist die baldige bedingungslose Freilassung aller politischen Gefangenen und die Freilassung der inhaftierten Studenten. Durch eure umfangreiche Unterstützung helft ihr

der Bevölkerung im Iran die Freilassung dieser Gefangenen aus den Gefängnissen des Islamischen Regimes erwirken und unterstützt sie bei ihrem Kampf gegen das Islamische Regime, den sie mit Recht führen.

Sendet eure Protestbriefe an:

Supreme Leader

Ayatollah Sayed Ali Khamenei
The Office of the Supreme Leader
Islamic Republic Street
Shahid Keshvar Doust Street
Tehran, Iran
Email: info@leader.ir

The President

Mahmoud Ahmadinejad
The Presidency
Palestine Avenue,
Azerbaijan Intersection

Tehran, Iran
Email: dr-ahmadinejad@president.ir

The Head of the Judiciary

Ayatollah Mahmoud Hashemi Shahroudi
Office of the Head of the Judiciary
Pasteur St., Vali Asr Ave.,
south of Serah-e Jomhouri,
Tehran, Iran
Iran
Email: info@dadgostary-tehran.ir



Ebrahim Lotf Allahi

Ermordung der Student in Der Gefängnis Zelle

nem Examen, beim verlassen des Universitätsgelände verhaftet.

Am 15. Januar wurden die Familienangehörigen benachrichtigt, dass sie die Leiche des Studenten, der Selbstmord begangen hatte, beim Friedhof der Sannandaj, einer Stadt im westen Irans/ Kurdistan abholen könnten, um ihn dort zu beerdigen. Diese Regierung, die durch zehntausende Hinrichtungen und Peitschenschläge auf den Beinen gehalten wurde, muss aus der Weltgemeinschaft ausgeschlossen werden! Alle Staatsmänner der islamischen Republik müssen auf Grund ihrer Verbrechen verhaftet und verurteilt werden.

Eine persischer Mythos handelt vom Zahaak, einem Herrscher der seine Macht durch die Unterdrückung seines Volkes sicherte. Dieser Herrscher hatte 2 Schlangen auf der Schulter, weshalb er täglich 2 junge Menschen opfern musste, um den Schlangen ihr Gehirn zum Futter zu geben. Wie Zahaak mordet auch das islamische Regime. Wieder mal ermordet das islamische Regime den Studenten Ebrahim Lotfali.

Ebrahim Lotfali, der im 4. Semester Jura studierte, wurde nach sei

Offener Brief

An die Studenten/innen und Studentenorganisationen der deutschen Universitäten

Unterstützt die Forderungen der Studenten/innen im Iran! Fordert die Freilassung aller inhaftierten Studenten/innen im Iran!

Liebe Freunde!

Im Iran sind im Zusammenhang mit den Studentenprotesten im Dezember 2007 viele von ihnen verhaftet und in den Gefängnissen gesteckt worden. Die Familien der inhaftierten* Studenten/innen verfolgen die Situation ihrer Töchter und Söhne mit voller Sorge. Sie organisieren Protestversammlungen und appellieren an die Menschen in aller Welt und internationale Organisationen, um sich für die Freilassung der Studenten/innen im Iran einzusetzen.

Die Studentinnen und Studenten fordern: Freiheit, Gleichheit und Wohlstand für alle Menschen, Rede-, Meinungs- und Organisationsfreiheit, die Abschaffung der Todesstrafe, Freiheit aller politischen Gefangenen und die Abschaffung von Geschlechter-Apartheid. Sie protestieren gegen die Anwesenheit von Sicherheit- und Polizeikräfte in der Universitäten sowie Unterdrückung der und Gewaltanwendung bei der Demonstrationen. Die

Wir appellieren an die studentischen Interessenvertretungen in

Deutschland, alles in ihrer Macht stehenden Möglichkeiten für Freilassung der Studentinnen und Studenten im Iran einzusetzen.

Die Studenten im Iran brauchen die internationale Solidarität aller Studenten/innen und Menschenrechtsorganisationen.

Zur Unterstützung von Protesten der iranischen Studentinnen und Studenten

Wir Studentinnen und Studenten der deutschen Universitäten und Hochschulen unterstützen die berechtigten Forderungen der iranischen Studentinnen und Studenten.

wir fordern:

die sofortige und bedingungslose Freilassung aller inhaftierten Studenten/innen und Arbeiter/innen (Namensliste ist beigefügt)

- dass allen Sicherheit- und Polizeikräften die Universitäten verlassen
- die Rede-, Meinungs-, Organisationsfreiheit und freie politische Aktivitäten aller Studentinnen und Studenten

- die Trennung von Religion und Bildungsordnung

Wir verurteilen die Geschlechter-Apartheid in den Universitäten und Hochschulen.

Wir planen am 08. 02. 2008 zur Unterstützung der Studentenproteste und sofortige Freilassung aller inhaftierten Studenten/innen und Arbeiter/innen, Bundesweit, in den Universitäten und Stadtzentren verschiedene Aktionen zu organisieren und durchzuführen, wir freuen uns wenn ihr euch an diese Aktionen anschließt.

Das Komitee für den Kampf zur Befreiung den politischen Gefangenen 11.01.2008



Unterstützen den Kampf gegen islamische Republik

Spende Konto „ Rosa Mai „
Postbank Köln:

BLZ: 370 100 50
Konto Nr.: 583 657 502

* **Liste der inhaftierten Studenten**

- 13- **Nasim Soltan Beygi** (Communications faculty, Allameh Universität)
 14- **Ali Salem** (Masters of Polymers – Polytechnic Universität)
 15- **Mohsen Ghamin** (Polytechnic Universität)
 16- **Roozbeh Saf-Shekan** (Tehran Universität)
 17- **Roozbehan Amiri** (Computer Science, Tehran Universität)
 18- **Yaser Pir Hayati** (Shahed Universität)
 19- **Mahsa Mohebbi**
 20- **Okhtay Hosseini** (Azad Universität)
 21- **Sayid Agham Ali Khalili** (Allameh Universität)
 22- **Behzad Bagheri** (Tehran Universität)
 23- **Ali Kalayi**
 24- **Amir Mehrzad**
 25- **Hadi Salari** (Rajaei Universität)
 26- **Farshid Farhadi Ahangaran** (Rajaei Universität)
 27- **Amir Aghayi** (Rajaei Universität)
 28- **Milad Omrani**
 29- **Soroosh Hashempoor** (Chamran Universität)
 30- **Yoones Mirhossein** (Student of Shiraz Universität)
 31- **Parsa Kermanjian** (Kermanshah Universität)
 32- **Abed Tavanche**
 33- **Reza Arab** (Mazandaran Universität)
 34- **Sadra Pirhayaty** (Shahed Universität)
 35- **Peyman Piran**
 36- **Majid Ashrafnejad** (Rajaei Universität)
 37- **Shovan Merikhi** (Mazandaran Universität)
 38- **Sara Khademi** (Mazandaran Universität)
 39- **Nima Nahvi** (Mazandaran Universität)
 40- **Mohammad Saleh Ayuman** (Tehran Universität)
 41- **Sohrab Karimi** (Tehran Universität)
 42- **Farshad Dustipoor** (Tehran Universität)
 43- **Javad Alizadeh** (Tehran Universität)

* **Ahmad Ghasaban, Majid Tavakolli und Ehsan Mansoori** von der Polytechnic Universität of Tehran sind seit Februar 2007 im Gefängnis und unter Folter, verurteilt zu zwei bis drei Jahren Haft in einem inoffiziellen Gericht.

<http://studentsfreedom-campaign.blogspot.com/>

Solidaritätsaktionen mit Studenten im Iran

Bilder Ausstellung in der Uni- Frankfurt
 Am Freitag, der 11.01.2008 wurde in der Universität Frankfurt eine Ausstellung aus Solidarität mit den Studenten im Iran, die schon seit Wochen für die Freilassung ihrer über 40 inhaftierten Mitstreiter, protestieren, aufgestellt.



Kontakt Personen

Das Komitee für den Kampf zur Befreiung den politischen Gefangenen

<http://free-zendaniseyasi.blogspot.com/>

moshokohi@yahoo.de

Tel: 0171-3443127

Hamburg:

nazaninborumand@googlemail.com

Tel: 0172-4044323

Hannover

: saidasli@yahoo.de

Tel: 01520-2980799

Frankfurt:

shahnaz1@t-online.de

Tel: 0172-9716227049

Bremen:

siamakmaki@t-online.de

Tel :0172-4037035

Köln:

mahin123@hotmail.de

Tel: 0177-8044790

Berlin:

feriasl5000@yahoo.de

Tel: 0176- 24866317